

jazzpunk!

Februar 2013

domicil
jazz bühne bar

domicil | Hansastraße 7-11, 44137 Dortmund | www.domicil-dortmund.de

- Fr 01 02 Heiner Kleinjohann Trio
- Sa 02 02 44&more - die Party ab 40
- Mo 04 02 Monday Night Session
- So 03 02 Jacob Karlzon 3
- Mi 06 02 Jamroulette
- Do 07 02 Dirty Blue
- Fr 08 02 Stian Westerhus & Sidsel Endresen:
Didymoi Dreams
- Sa 09 02 Los dos y Companeros
- Sa 09 02 Salsabomba / Taxi Nights
- Mo 11 02 Monday Night Session
- Mi 13 02 Phonotoxic
- Do 14 02 LMBN - Slam Lesebühne
- Fr 15 02 DEW21 Bandwettbewerb „Rock in den Ruinen“
- Sa 16 02 DEW21 Bandwettbewerb „Rock in den Ruinen“
- Sa 16 02 Funkhaus Europa Club: Global Player Party
- Mo 18 02 Monday Night Session
- Mi 20 02 Freistil-Jam
- Do 21 02 The Dorf: „Jazzsoup“ - der Film
- Fr 22 02 Bassa
- Sa 23 02 Mostly other people do the killing
- Sa 23 02 Spin. Finest Chicago & Deep House
- Di 26 02 Jazz Poetry Slam ** Premiere **
- Mi 27 02 Intercontinental Grooves
- Do 28 02 Sean Noonans „Brewed by noon“

Vorschau | im Vorverkauf

01.03. Masha Bijlsma Quartet | 08.03. Saxofon Series: Ingrid Laubrock „Anti-House“ | 12.03. WDR 3 Jazzmeeting: Bundesjugendjazzorchester | 15.03. Christof Söhngen Trio | 07.04. Lizz Wright | 27.04. Ravi Coltrane | 24.05. Thomas Siffling | 25.05. Triosence

Tickets



Ticketpreise verstehen sich zzgl. Vorverkaufs- und Systemgebühr.
Die Gebühren können je nach Vorverkaufsstelle variieren. Vorverkauf bis 1 Werktag vor dem Veranstaltungstag.

Kartenvorverkauf im domicil (Bar im EG) zu den Öffnungszeiten der Gastronomie

Online-Tickets bei www.domicil-dortmund.de
(Versand per Post oder als Print@Home-Ticket)

CTS/Eventim: bundesweit an allen VVK-Stellen von CTS/Eventim

Ticket-Hotline: 0180 / 50 50 300 (14 ct./min Festnetz, max. 42 ct./min Mobil, nur Vorverkauf, keine Reservierung)

Telefonische Kartenreservierung: 0231 / 862 90 30 (AB). Reservierung bis 1 Werktag vor dem Veranstaltungstag. Abholung bis 30 min vor veröffentlichtem Konzertbeginn. Es gilt der Abendkassenpreis.

Ermäßigungen: Ermäßigte Ticketpreise (50% Nachlass auf den normalen Ticketpreis bei domicil-eigenen Veranstaltungen, wenn nicht anders angegeben oder ausgeschlossen) können in Anspruch genommen werden von: Schülern und Studenten (jeweils bis 26 Jahre), Inhaber des Dortmund-Passes, Schwerbeschädigte. Ein gültiger Berechtigungsnachweis muss beim Einlass unaufgefordert vorgezeigt werden.

Gastronomie | Bar

Cocktails | Snacks | Aperitivo | Weine

Öffnungszeiten
Mo - Do 18 - 1 h, Fr 18 - 3 h, Sa 15 - 3 h

Warme Küche bis 24 h

Tischreservierung Tel. 0231 / 862 90 32 (zu den Öffnungszeiten)



Alle Angaben ohne Gewähr. Designkonzeption/gestaltung: www.gestaltend.de

domicil Hansastraße 7-11, 44137 Dortmund | www.domicil-dortmund.de

VORWEG GEHEN

DEW21



Stadt Dortmund
Kulturbetriebe



QUALITÄT – EINMAL FÜR IMMER.

Einkaufen im inhabergeführten Fachhandel – www.qualitaetsroute-dortmund.de

QUALITÄTSROUTE

DORTMUND

PARTY & NIGHTLIFE

Tanzen, Spaß haben, Nightlife

Sa 02 02 44&more – Party ab 40

Eine Party für Leute ab 40, die mit Rock, Pop, Beat, Funk & Soul aus den vergangenen vier Jahrzehnten abfeiern und abtanzen wollen. 21.30 h | Saal | AK 8 €

Sa 09 02 Salsabomba

Salsa Dancehall im großen Saal mit jeder Menge fröhlicher Tanzmusik rund um Salsa und Merengue. Mit DJane S.Bomba an den Plattentellern. Nicht nur Pärchentanz! Parallel wie immer: Taxi Nights im kleinen Club für die kleine Sound-Dusche zwischendurch. | 23 h | Saal | AK 6 €

Sa 09 02 Taxi Nights

Die elektronische Clubnacht mit klassischem Deep House von Westpark-Unit-DJ Ingo Sänger. Wie immer mit neuen Trax im Gepäck! | 23 h | Club | AK 6 €

Sa 16 02 Funkhaus Europa Club: Global Player

Mit der Funkhaus Europa Party im domicil einmal um die Welt: Kosta Kostov und Ali T nehmen das Tanzvolk mit auf eine Multikulturreise vom Balkan bis Bollywood. Ausgelassene Stimmung und überraschende Musik garantiert. 23 h | Club | AK 6 €

Sa 23 02 Spin.

Finest Chicago & Deep House Club, diesmal mit Special Guest Boris Hotton (liebe*detail, peppermint jam) und Resident Daniel Albert (off re., baile musik). 23 h | Club | AK 6 €



Fr 01 02 Heiner Kleinjohann Trio



Swing & Hardbop | Bereits 1999 gegründet, widmete sich die Band um den Selmer Pianisten Heiner Kleinjohann zunächst Jazzstandards der Hardbop-Ära der 50er Jahre. Stilistisch blieb sich die eingespielte Truppe seitdem weitgehend treu, jedoch stehen heute vermehrt auch eigene Kompositionen des Bandleaders auf dem Programm. Heiner Kleinjohann piano, Jens Heisterhagen bass, Wolfgang Eckolt drums | 21 h | Club | AK 14 €, VVK 10 € (zzgl. Gebühren)

So 03 02 Jacob Karlzon 3

Jazz Piano Trio | Veranstalter: Impuls Promotion | Jacob Karlzons Horizont ist weit. Der schwedische „Jazz-Musiker des Jahres 2010“ ist u.a. musikalischer Leiter und Pianist bei Viktoria Tolstoy, getreu seiner Vorliebe mit Extremen zu arbeiten: „Ich kam zum Jazz, weil ich große Lust an diesem spontanen Spiel hatte. Als ich merkte, dass Improvisation vor allem eine direkte Kommunikation mit dem Publikum bedeutet, einen Austausch von Energie und Emotion, da hat es mich gepackt.“ | Jacob Karlzon piano, Hans Andersson bass, Robert Mehmet Ikiz drums | 20 h | Saal bestuhlt | VVK 16 € (zzgl. Gebühren) – keine Ermäßigung | Fremdveranstaltung



Do 07 02 Dirty Blue

10 Jahre Blues „on the road“ | Erfrischender Blues mit Dirty Blue, garniert mit locker-leichtem Swing, erdigem Chicago-Groove und ein wenig Rockabilly. Seit 10 Jahren ist die Band unterwegs mit Klassikern von B.B. King, Muddy Waters oder Van Morrison und vielen weniger bekannten Stücken. | 20 h | Club | AK/VVK 5 € | Fremdveranstaltung

Fr 08 02 Stian Westerhus & Sidsel Endresen: Didymoi Dreams

Sound Impro Noise | Zwei große norwegische Innovatoren im Duo vereint: Die Stimmkünstlerin und Sängerin Sidsel Endresen und das Gitarrengenie Stian Westerhus, zuletzt mit Nils Petter Molvaer im domicil zu Gast. Das Duo stellt das neue Album „Didymoi Dreams“ vor, über das die Presse schreibt: „Sidsel Endresen und Stian Westerhus liefern ein beeindruckendes Zeugnis von unkonventioneller Gitarren- beziehungsweise Stimmkunst ab. Björk wirkt dagegen wie eine Konsens-Pop-Chanteuse.“ Zeitgenössische improvisierte Musik vom Besten – brachial, sanft, melancholisch, heiter. | Stian Westerhus git/electronics, Sidsel Endresen voc/electronics 21 h | Club | AK 18 €, VVK 14 € (zzgl. Gebühren)



Sa 09 02 Los dos y Companeros



Salsa & Merengue | Nachholkonzert vom 12.5.2012 | „Die Zwei und ihre Kameraden“ – die beiden Bandgründer Michael Deiml und Walter Tröster machen mit ihren "neun Kameraden" heiß-heitere und tanzbare Salsamusik mit deutschen (bayerischen?) fränkischen? oberpfälzerischen!) Texten, die stets „mitten ins Leben“ greifen. „Los Dos“ verbinden das sprachliche Idiom ihrer Heimat mit perfektem Satzgesang und stilechten Latin-Arrangements, die keine Wünsche offen lassen. | El Capitan git, Don Macson - Don Michon - El Maxcito voc/perc, Norberto! bass, Nacho tp, Pedro Real tb, Carlos Lopez git, José de la Vida piano, Pocho latindrums/timbales, Isan Torres congas | 21 h | Saal | AK 22 €, VVK 18 € (zzgl. Gebühren) | Konzerttickets gelten auch für die anschließende Salsabomba-Party

Do 14 02 LMBN - Slam Lesebühne

Dortmunds weltbeste Lesebühne | Sebastian 23, Sulaiman Masomi, Andy Strauß und Mischa-Sarim Vérollet sind das kompetente Leseteam von LMBN, der gute Musikgeschmack wird vertreten von DJ Nachtfalke, fürs Visuelle sorgt Live-Zeichner Artur Fast. Plus Überraschungsgast! | 20 h | Saal bestuhlt | AK/VVK 7 € (VVK-Gebühren inklusive, Karten nur im domicil erhältlich)

Fr 15 02 & Sa 16 02

DEW21 Bandwettbewerb „Rock in den Ruinen“

Endausscheidung der Finalisten | Auch beim Festival ROCK IN DEN RUINEN 2013 rocken zwei Dortmunder Newcomer mit den ganz großen Stars vor dem Hochöfen Phoenix West. Wer das sein wird entscheidet der DEW21 Bandwettbewerb. 10 Finalisten stellen sich an zwei Tagen live im domicil vor, die Entscheidung trifft eine Fachjury und das Publikum. | 20 h | Saal unbestuhlt | Eintritt frei

Do 21 02 The Dorf: „Jazzsoup“ - der Film



Filmpremiere mit Konzert | Gezeigt wird das Leben in einem sehr besonderen „Dorf“, einem lebendigen Organismus, der als Orchester ständig in neue Richtungen mutiert. Der Film „Jazzsoup“ von Regisseur Jorgos Katsimitsoulas und Produzent Ilias Ntais ist ein Road-Trip, der die Zusammenarbeit der Musiker von „The Dorf“, die Konzerte und die Herangehensweise des Leiters Jan Klare dokumentiert. Mit dabei u.a. ein Ritual, das zurück zu den Anfängen führt: Die gemeinsame Suppe vor jedem Werkstattkonzert. Nach der Filmpremiere im domicil ab 23.2. Kinostart in ausgewählten Kinos in NRW. | 20.30 h | Saal teilbestuhlt | AK 7 €, VVK 5 € (zzgl. Gebühren)



Fr 22 02 Bassa

Tango modern | Das neue Album „Tempo: Pasión“ der Berliner Band „Bassa“ wahrt die Traditionen des Tangos, fordert diese jedoch heraus mit modernen Rhythmen und Motiveideen. So entwickeln die fünf Musiker mit Virtuosität und Hingabe einen Tango, der seine Wurzeln nicht verleugnet, aber mit frischen Elementen und Höreindrücken mehr als überrascht. Hannes Daerr cl, Takashi Peterson git, Alexander Semrow e-bass, Miriam Ertmann vio, Johann von Schubert drums | 21 h | Club | AK 12 €, VVK 9 € (zzgl. Gebühren)

Sa 23 02 Mostly other people do the killing

Über-Jazz aus New York City | MOPDik, textlich eine Anspielung auf Stalin, beamen sich durch die Jazz-Stile von New Orleans bis Free. Trompeter Peter Evans zählt zu den technisch perfekten und stilistisch wenigsten jungen Wilden New Yorks und ist ebenso steil auf Erfolgskurs wie Altsaxofonist Jon Irabagon, u.a. Gewinner des Thelonious-Monk-Wettbewerbs. Wer an „Sex Mob“ oder „The Bad Plus“ denkt, ist anarchisch und humoristisch schon mal auf der richtigen Spur des „Terrorist Be-Bop Über-Jazz Ensembles“ (New York Times). Hier geht keiner zum Lachen in den Keller: „We like to play all the jazz all the time all at once and as fast as possible.“ | Peter Evans tp, Jon Irabagon sax, Moppa Elliot bass, Kevin Shea drums | 20 h | Saal bestuhlt | AK 22 €, VVK 18 € (zzgl. Gebühren)



Di 26 02 Jazz Poetry Slam ** Premiere **

NEU! | Jazz und improvisierte Musik trifft Poetry: Im Februar startet dieses neue Format im domicil und wird dann alle drei Monate mit einer neuen Ausgabe präsentiert sein. Kurator ist der bereits aus der LMBN-Show bekannte Slammer und Comedian Sebastian23 zusammen mit Dortmund Jazzmusikern und Improvisatoren. Das wird gut! | 20 h | Club | AK/VVK 7 € (VVK nur im domicil + inkl. Gebühren)

Do 28 02 Sean Noonans „Brewed by noon“

Punk Jazz & Stories | Von Brooklyn aus spannt der Drummer, Geschichtenerzähler und Komponist Sean Noonan einen Bogen bis nach Bayern – mit kleinen Abstechern zum alten keltischen Reich. „Afro Celtic“, so heißt sein Genre, ist eine Art des Erzählens mit Trommeln und Becken, musikalisch ein fundiertes Fusion-Gebräu. Noonan hat bereits 14 Alben produziert und mit Marc Ribot, Matthew Bourne, Jamaaladeen Tacuma, Mat Maneri, Abdoulaye Diabate und Susan McKeown gearbeitet. Mitbrauen tun aus Bayern Norbert Bürger (Gitarrist der Pretty Boys) und der afro-bajuwarische Bassist Yvo Fischer. | Sean Noonan drums/voc, Norbert Bürger git, Yvo Fischer bass 20 h | Club | AK 14 €, VVK 10 € (zzgl. Gebühren)



Sessions

- MONTAGS: Monday Night Session** | Jeden Montag im domicil: Jazzclub pur mit den besten jungen Sessionmusikern aus NRW. Mit Operner-Band und Jam-Möglichkeiten für alle Jazzer. In Kooperation mit der Masterclass der Glen-Buschmann-Jazzakademie und im ProJazz e.V. | 20 h | Club/Saal | Eintritt frei
- MITTWOCHS: Groove Club** | Im Wechsel: Funk, Soul, Rap, Electrobeats & Club Culture, World Beats und offene Session. | ab 21 h | Club | Eintritt frei
- Mi 06 02 Jamroulette** | Volles Risiko auf offener Bühne: Croupiers und Hausband des Casino Schneider laden ein zur offenen Groove-Jam Session im domicil. Alles was groovt ist willkommen: Ohren auf und ab auf den Spieltisch. Die Backline steht, Turntablists welcome!
- Mi 13 02 Phonotoxsic** | Live generierte Loops, Drum Machines, Sampling und akustischen Instrumente: Manuel Loos und Gäste improvisieren ein langes Set Club Culture live im kleinen Club: Tribal-Grooves, Surfbeats, Dub und Electro-Beats.
- Mi 20 02 Freistil-Jam** | Non-Stop-Music mit der Freistil-Band! Die groovende, pulsierende, funken-sprühende Live-Jam-Sause mir der besten Groove-Section im Revier.
- Mi 27 02 Intercontinental Grooves** | Musik, Klang und Rhythmen von allen fünf Kontinenten. Rund um Bandleader Jens Pollheide wechselt die Besetzung monatlich. Mit interkultureller Sessionmöglichkeit!

WDR 3 JazzRadio
homepage: jazz.wdr.de – email: jazz@wdr.de

- 18.02.2013 Oldtime Jazz for Now! People, Der Klarinetist, Arrangeur und Bandleader Matty Mallock. Mit Prof. Bop
- 19.02.2013 (22.30 Uhr) DVDs, Mit Karsten Mützelfeldt
- 04.02.2013 Is Everybody Happy? De Lewis, der erste echte Star des Jazz
- 20.02.2013 From Tel Aviv with Love, Der israelische Bassist Avishai Cohen. Mit Bert Noglik
- 21.02.2013 Szene NRW
- 22.02.2013 Das Orchester Kurt Edelhagen, Aufnahmen des jamaikanischen Saxofonisten Malika Gyanai. Mit Thomas Mau
- 06.02.2013 Asigmatic, Portrait des polnischen Komponisten und Pianisten Krzysztof Friedel. Stücke: Der Köhler Komedia. Mit Ekkehard Jost
- 07.02.2013 Szene NRW
- 08.02.2013 (22.30 Uhr) Neue Jazz-CDs und -DVDs Preview, Mit Martin Laurentius
- 09.02.2013 Die zwei Seiten des Cool und Das Lucky Millinder-Orchester in Aufnahmen der Jahre 1940–1948. Mit Hans W. Ewert
- 11.02.2013 41 Play All The Sounds 1913, Der Pianist Erol Güner. Mit Hans W. Ewert
- 12.02.2013 The Pastorius Project (Teil I), WDR Big Band, Leitung: Vince Mendoza; Victor Bellamy, Peter Erskine; Aufn. v. 05.11.2012 aus dem Forum Leverkusen. Mit Bernd Hoffmann
- 13.02.2013 Big Bomb, Der Gitarrist Wes Montgomery Mit Hans Jürgen Schaal
- 14.02.2013 Szene NRW, Der Bleibeleider Pianist Tobias Schössler, Mit Odilo Clausnitzer
- 15.02.2013 Preview
- 15.02.2013 Neue Jazz-CDs und -DVDs Preview, Mit Michael Rüssenberg
- 16.02.2013 (22.30 Uhr) Great Black Music, Ancient to the Future, Die Association for the Advancement of Creative Musicians in Chicago

WDR Radio Jazzredaktion 50 600 Köln
WDR. Mehr hören. Mehr sehen.

domicil: forum für zeitgenössischen jazz, weltmusik, avantgarde | hansastraße 7 – 11 | 44137 dortmund | fon +49 (0) 2 31 / 8 62 90 30 | www.domicil-dortmund.de